

Zweiter Act. Erste Abtheilung.

Das Theater stellt einen Platz jenseits des Moskaufusses dar. Ersterer ist von kleinen Holzbuden und Bauernhäusern umgeben; nur links ein grosses zweistöckiges Haus, mit Schnitzereien geziert; rechts, im Hintergrunde, eine Kirche, deren Eingang sichtbar ist. Es wird angenommen, dass eine Strasse über die ganze Bühne gehe. Wenn der Vorhang aufgeht, Sonnenuntergang. Während dieser Abtheilung wird es allmählig dunkler. Im Hintergrund sieht man den Kreml.

Moderato = 



con espressione

sempre legato

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the bass clef provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

Second system of musical notation. The treble clef has a melodic line with slurs and ties. The bass clef features a steady accompaniment. Dynamic markings include *mp* and *f*.

Third system of musical notation. The treble clef shows a melodic line with slurs. The bass clef has a complex accompaniment with many beamed notes. Dynamic markings include *mf* and *f*.

Fourth system of musical notation. The treble clef has a melodic line with slurs. The bass clef features a steady accompaniment. Dynamic markings include *f*.

Fifth system of musical notation. The treble clef has a melodic line with slurs. The bass clef features a steady accompaniment. Dynamic markings include *mf* and *f*.

Sixth system of musical notation. The treble clef has a melodic line with slurs. The bass clef features a steady accompaniment. Dynamic markings include *f*.

Seventh system of musical notation. The treble clef has a melodic line with slurs. The bass clef features a steady accompaniment. Dynamic markings include *mp* and *f*.

1. Scene.
Der Vorhang geht auf.
Un poco animato.

Ältere Leute, Bettler, Krüppel etc. (von links kommend).

Alt. *mp*
Chor. Bass. *mp*
Gott schuf den Tag

uns nur zur Ar - - - - -beit,

Junge Leute (auch von links.)

Chor des Volkes.

Sopr. *mf* heulend jagen Sturm und Wind das Ge-wölk einher!

Ten. *mf* heu - - lend ja - - gen Sturm und Wind das Ge - wölk einher!

Wol - - ken thür - - - - - men dort am Him - mel sich,

Alt. *mf* gehn, zum Ge - bet;

Ält. Leute. nun lasst uns zum Ge - - be - - - - te

Bass. *mf*

heulend jagen Sturm und Wind das Ge-wölk einher!

heu - - lend ja - - gen Sturm und Wind das Ge - wölk einher!

geh, zum Ge - bet;

mp

(Andere treten auch von links auf.) *mf* Der Ar-beit ist der Tag ge-wei-het,
mf Der Arbeit ist der Tag ge - - wei - het,
mp Be - - ten ist un - - sre Pflicht,
mp froh wan-delt man am A - bend dann.
 un - - sre Pflicht,
 Dort am andern U - fer ist's lieb-li-cher zu gehn. Kommt, kommt!
 Kommt, kommt, dort an's an-dre U - fer!
 wäh - rend die Ju - - gend dort spa - ziert!

(Einige gehn in die Kirche, Andere nach rechts ab, noch Andere treten von links ein.
Man hört die Glöckchen eines Dreigespannes hinter der Scene.)

Allegro = ♩

mp *cresc.*

Alt (in die Coullisse zeigend.)

Seht, seht das wa-ge-halsige Ja - gen!

Chor des Volkes.

Alt. Ja.

Ten. (hinschauend) Seht, die Opritschniks sind! Ja.

(erschreckt, von rechts zurückkommend.) Tempo I.

Sopr. O diese Geier, lasst uns fliehen!

Alt. Zur Kirche eilt!

Bass. Zur Kirche eilt!

Ja.

Tempo I.

Sopr. Es schütz'uns Gott! Flicht,

Alt. Kommt, Nachbarinnen, zum A-bend-se-gen

Ten. Es schütz'uns Gott! Zum A - - bend - - se - - gen

Bass. Ja, ja,

(ab.) Nachbarinnen!

(ab.) lasst uns gehn!

(ab.) lasst uns gehn!

(ab.) zum A-bend-se-gen lasst uns gehn!

dim.

p

(Die Bühne ist kurze Zeit leer; dann tritt Aljena aus der Hausthür, in Sammtpelz, in einen gestreiften Schleier gehüllt. Hinter ihr Timofei.)

p

ritard.

1562

2. Scene.

Recitativo.

Aljena (zu Timofei, an der Thür).

Recitativo. Kehret der Hausherr aus der Stadt zurück, so sag' ihm: ich sei zum Abend- gebet.

(Timofei geht ins Haus. Aljena tritt langsam vor.)

Schwere, schwere Zei- ten, ach!

Nie ohne Furcht kann jetzt die Mutter, die Frau auf off- ne Stra- sse sich mehr wagen.

Gleich Wölfen ja- gen rings die Leibtra- banten:

die Töchter, wie die Frau'n raubt ih- re Frevelhand! Nicht kann man Ruhe, Schutz mehr finden;

a tempo
 wer zu verthei-digen sich wagt, verfällt dem Tod! Furcht ü-berall und Thränen nur und
a tempo

meno mosso **Recitativo.**
 Qual! *meno mosso* Still und beschei-den leb-te ich im trauten Hau-se,
Recit.

a tempo **Recitativo.**
a tempo beim Gatten war mein Glück, bei meinen Kin-dern.
Recit.

a tempo
 A-her jetzt, a-her jetzt! Wie dunkler Wol-ken Schicht ver-
a tempo
mf *f* *mf* *p*

deckt der Sonne Strahl, so drückt mein armes Herz die Furcht und bange Qual.

cresc. *mf*

poco a poco animato e sempre stringendo

Dem Geier gleich, der auf das arme Täubchen späht, lau-ert ein jun-ger Leibtrabant

poco a poco animato e sempre stringendo

p *cresc.*

früh mir auf und spät, fährt stets bei uns vorbei, folgt

più stringendo sempre

mf *p*

mir, wo es auch sei! Ach! Ich

più stringendo sempre

mf *p*

Recitativo.

wa-ge nicht es meinem Man-ne zu ge-stehn. Mischt er sich ein, erschlägt den Frechen,

a tempo animato

mp *p*

Recit.

was wartet sein? Durch Henkershand der Tod!

a tempo animato

mp *p*

Moderato assai-

più animato

Die Seele beim Gedanken blos vor Furcht und Schrecken ist gebannt!

più animato

cresc. - *f p*

cresc.

ritard.

Andante-

Hin - zu Gott lenk' ich den Schritt;

ritard. - Andante-

dort im Ge-be - te fleh' - zu dir ich, o Herr, an heil' - ger Stät - - te:

Vor den Fein-den, vor Schmach und vor Schan - de schü - tze mich, nur - auf dich, in Nö - then

mp

hof- - fe ich. Vor Ge-fah-ren kannst du, Herr, nur al- - lein mich be - wah - ren,

mich be - wah - ren, mich, deine Die - nerin. Kei - - ner ist, der mich schützt,

Freunde nicht, die Mei - - nen nicht, Kei - - - ner ist, der mich schützt,

Freunde nicht, die Mei - nen nicht. Herr und Gott, Gott in den

poco animato

poco animato

mp

Hörn, hör' mein hei - - sstes Flehn, dir al - lein, ja,

mp

dir al - lein, dir ver - trau' ich mein ir - - disches Sein,

Herr und Gott, Herr in den Höhn, hör' mein hei - - - sse - stes Flehn,

dir al - lein, dir al - lein, dir ver - trau' ich mein

Sein, dir al - lein, dir al -

lein, dir al - lein.

3. Scene.
Moderato = 

Solomonida (tritt aus ihrem Hause, sieht Aljena und eilt zu ihr.)

Moderato = 

Ah, He-len-chen! Wie



(küsst Aljena)

geht es dir, sag' an, mein schönes Kind,



Aljena.

Solom. Nun, so komme! (Solomonida hält sie zurück.)

kommst du mit zum Abendsegen? In die Kirche will ich grad! Wart' ein



Solom. (Kiribjewitsch und Griasnoy stehlen sich währenddessen von links herbei, und verstecken sich am Eingang der Kirche.)

Weil-chen! Und erzähl, mein Seelchen, mir;



sahest lang'schon jenen feinen jungen Herrn, den O-pritschnik, du nicht mehr?



Aljena.
Kümmert's mich? Was fällt dir ein!

Solom.
Stil-le, stil-le! Wie ein Dieb verfolgt er dich.

Lass' uns
Fährt er, blickt er auf kein Mädchen, sieht al-lein auf dich nur stets.

ge - hen!
Du a - her thust, als wenn du ihn gar nicht sä - hest.

Solom.
Brauchst ihm grad' nicht nach - zu-lau-fen, doch ein Blick ist kei-ne Sün - de!

cresc.

Aljena.

Geh, du sollst dich schämen, sprichst so dummes Zeug! So komm, länger wart' ich

Listesso tempo = ♩

nicht!
Solom.
Was ist's denn? Thu doch nicht so heimlich, leugne es doch nicht, schäm' dich nicht, die Wahrheit

Listesso tempo = ♩

Horch, schon läutet's nicht mehr! So komm, so sag' in al-ler Ruh. Ja, ja! Sahen es ja al- le, ich und deine

Griasnoy (von seinem Platz aus zu Kirib. auf Aljena zeigend).
Jetzt ist's Zeit zu spre - chen,

komm! zur Kir - - - che kom - - - me
Nachbarn sahn, dass er dich liebt; ja, er liebet dich, ja, sicher, und das ist doch keine Sünd'!
bess're gab es nie. War - te, die-se Al - te, ich ver - ja - - ge sie!

jetzt, (sich plötzlich in die Seiten fassend.) zum Ge - - -

Au, au! Ach, es pla - get mich das Rei - ssen, mich plagt's jahr - aus, jahr - Kirib. (von seinem Platz aus zu Griasnoy).

Was auch ge - - sche - he, spre - chen muss ich sie

(Gehn zur Kirche, Solom. hinterher.)

bet. Mar - kow - na, so komm!

ein. Mein Schätzchen, hab' zu Hause Müh' und Arbeit nur, von Ruhe keine Spur. Ja, ja, jetzt!

haben's all' gesehen, sahn, dass er dich liebt, ja, er liebt dich. Kirib. (vortretend)

Heda!

Grias. (vortretend)

Heda!

(Bei der Kirche versperren ihnen Kirib. und Griasn. den Weg. Aljena will fort, aber Kirib. hält sie zurück. Solom. läuft in ihr Haus und schlägt die Thür zu. Griasn. läuft nach links, winkt; man hört die Glückchen des Dreige-
spannes.)

Allegro = ♩

Alj. ♩

Sol. Ach!

Ach!

Allegro = ♩

Alj. Moderato assai = ♩

Kirib. (umfängt sie) Ach,

O bleib, Entzückende, o bleib, ei-le nicht fort!

Moderato assai = ♩

lasset mich, o lasset mich nach Haus, ich bitt' euch!

Sei furchtlos, hö-re nur zwei

Ha, schändlich, so zu na-hen ei-ner Frau!

Worte...

Kirib.
 Was erschrickst du so, himm-lisch schönstes We-sen du? Weder Dieb bin ich,

The first system of the musical score for Kirib. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line starts with a quarter rest, followed by a series of eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a flowing eighth-note pattern in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand.

ritard. - - *a tempo*
 auch ein Räuber nicht, bin ein Diener nur des strengen Cza-ren, und ich nenne mich

The second system of the musical score for Kirib. It continues the vocal and piano parts. The tempo markings *ritard.* and *a tempo* are placed above the vocal line. The piano accompaniment includes a *mf* marking and continues with similar rhythmic patterns.

Ki-ri-be-jewitsch. Bin aus ad-li-gem Blut, aus Mal-

The third system of the musical score for Kirib. The vocal line has a quarter rest at the beginning. The piano accompaniment features a prominent chordal texture in the right hand.

Aljena. (sie bemüht sich, sich ihm zu entwiden.)
Kirib. Himmel! Wo find' ich Bei-stand nur! Ge-nug!
 ju-ta's Haus.

The first system of the musical score for Kirib. and Aljena. Kirib. has a vocal line with a quarter rest, followed by eighth and quarter notes. Aljena. has a vocal line with a quarter rest. The piano accompaniment is more active, with eighth-note patterns in both hands.

Nun lasse mich! — Sage

The second system of the musical score for Kirib. and Aljena. Kirib. has a vocal line with a quarter rest. Aljena. has a vocal line with a quarter rest. The piano accompaniment continues with its active eighth-note patterns.

Nichts,

an, schönsten Kind, was be - gehrest du? Du mein En - gel, o mei - ne See - le du!

nichts, las - se ab von mir, ach, ich fle - he drum!

Willst du

Kirib. (Solom. blickt verstohlen aus der Thür.)

Gold, verlangst du nach Per - - - lenschmuck, willst du E - - del - gstein o - der

reich Gewand? Wie die Cza - - - rin sollst du ge - klei - - det gehn,

auf dass al - le Frau'n be - neiden dich;

nur lass sünd'gen To - des mich nicht sterben hier. Schönes Kind,

animato
sich in's Au - ge mir - lass um - ar - men dich, nur ein

ein - zig Mal - und dann nie mehr, ein ein - zig

Aljena (sich losreissend).
Lasse ab von mir, bin ver - hej - rathet, bin ei - ne
Mal!

(sie will fort. Kirib. umfasst sie wieder.)

Mutter, bald kommt mein Mann nach Haus.

Kirib.

(Aus einigen Häusern blicken die Nachbarinnen verstohlen heraus.)

Nein, ich lasse dich nicht, mag auch kommen was will!

Mein Le - ben ist in dir, Freu - de, Ru - he und Glück.

Mein musst du sein, mein, keinem Andern gönn' ich dich.

(leidenschaftlich.)

Holde, Herr - lichste du, du al - lein bist mein Glück,

du al - - lein bist mein Glück, dir, dem

Aljena.

Niemals werde ich dein, niemals dein, niemals
himm - lischsten Weib, opfr' ich gern mein Ge - schick,

dein, nie - - mals — dein! Lebte
opfr' ich gern mein Ge - schick!

Aljena.

glück - lich, leb - te zu - frie - den, du — bist's, der mich ver - dirbt! Du

raub - test mir — die Ruh, ach, raub - test mir — mein Glück!

Aljena.

Kirib. O lasse mich, lass' mich!

E - wig, schwöre ich dir, e - wig lie - be ich dich,

mp

poco animato

Keine ir - dische

e - wig lieb' ich dich! Goldne Zu - kunft

poco animato

f

Macht kann mich zwingen, je zu lie - ben dich, keine ir - dische Macht kann mich zwingen,

wird dir winken, dir zu Fü - ssen lie - ge ich, dir zu Fü - ssen,

je zu lie - - - - ben dich, lieber Kummer und Pein,

dir zu Fü - - ssen. Ge - bie - - te, Her - rin, ü - ber

f

lieber e-lenden Tod, lieber Kummer und Pein, lie - - ber
 dei- nen Sla- ven, ü- ber mich. Ja, ja, dein

(Ajena ringt mit Kiribjewitsch und reisst sich endlich los, wobei sie

più animato

mir den Tod! Lass ab, lass ab von mir,
 Slave bin ich! *più animato* Komm, sei mein, Hol - de,

ihren Schleier und ein buntes Tuch in seinen Händen lässt. Sie will ins Haus,

lass ab, lass ab, lass ab!
 er - barme dich, o sei mein!

hier aber versperrt Griasnoy ihr den Weg. Er und Kiribjewitsch halten sie bei den Händen fest,

Ach! Zu Hül - fe, zu Hül - fe! Ach!
 Heda!
 Griasn. Heda!

verstopfen ihr den Mund mit einem Tuche und schleppen sie in die Querstrasse links. Solomonida läuft ihnen nach. Die Nachbarinnen, welche dem Vorgang theils aus den Fenstern, theils vom Kircheneingange aus heimlich zugesehen haben, laufen zusammen.)

4. Scene.

Allegro assai-

Chor der Nachbarinnen. Alt.

1. Nachbarin. 2. Nachb.

Das Räubervolk! Das

Allegro assai-

Sopr.

3. Nachb. 4. Nachb. 5. Nachb. 6. Nachb.

Ent-führer, die! Ent-führer, die! Ent-

Räubervolk! Auf offner Strasse gar.

4. Nachb.

führen fremde Fraun!

1. Nachb. 2. Nachb.

Ihr saht es doch? Alle sahen wir's. Wie er sie herzte!

5. Nachb. 6. Nachb.

Und sie geküsst!

3. Nachb.

Wie er sie hielt, die Arme!

Er stopft' den Mund ihr zu.

4. Nachb. Schrecklich! 4. Nachb. 5. Nachb. Ge-tödtet! Und ü-bel wär's auch

1. Nachb. 1. Nachb. 3 Säh' es der Mann - ge-tödtet hätt' er ihn.

(Solomonida kommt zurück und lauscht.)

4. Nachb. ihr ergangen. Ganz oh - ne Schuld ist sie.

2. Nachb. Und ü-bel wär's auch ihr ergangen.

4. Nachb. Der Bö-se - wicht that Ge - walt ihr

1. Nachb. Ja, ja, die Frau, sie ist nicht schul-dig!

Sopr. *mp*

Chor I. Ja, ja, die Frau, sie ist nicht schul-dig!

Alt. *mp*

Solomonida.

Wie, wie, — sie wär' nicht schuldig?

an! 1. Nachbarin.
Der Bö - se-wicht that Ge - walt ihr an!

Ja, ja, die Frau, sie ist nicht schuldig!

Solom.

Nur sie al - lein hat Schuld. Bin ich doch wohl ent-ko-men, als mir

nahn sich wollt' der An-dre; doch sie, ge - sche-hen liess sie's, sie eil-te nicht nach Haus,

sie drehte sich und wandt' sich, und schämt' sich, und that gra-de_ Verzeih mir Gott die

Sünd' wie Mäd-chen thun, die Braut sind, „Lasst ab!“ schrie sie, „lasst ab!“

und ging nicht von der Stel-le, und wand-te sich nicht ab, ja, hin hielt sie die

Wan-gen. Und je-ner, nun was that er? Er küss-te, ja, er küsst'.

oh! Un-ter-lass er schmatzt, küsst, schmatzt, schmatzt! Eine Betschwester.
Na-

poco animato
Chor II. Alt.
tür-lich oh-ne Schuld ist sie si-cher nicht! Nein, schuldlos ist sie nicht, nein, schuldlos ist sie nicht!
poco animato

Solomonida.

Chor I. Es ist nur ih-re Schuld!

Alt.

Nein, es ist nicht ih - re Schuld!

Chor II.

Sopran.

Nein, schuld-los ist sie nicht!

Chor I. Ich hab es selbstgesehn.

Sopran.

Nein, es ist nicht ih - re Schuld!

Chor II.

Sopran.

Nein, schuldlos ist sie nicht!

Alt.

Ja, ganz si-cher,

mf

Sopran.

Ein Mann wird nie es wa-gen,

Chor I.

Der Schur - ke zwang sie

Alt.

Chor II.

Sopran.

ja, ganz si-cher! Ja, ganz si-cher, ja, ganz si-cher!

wenn Muth man ihm nicht macht.

Chor I. mit Ge - walt.

Chor II. Sopran. Alt.

Ja, so ist es, ja, so ist es! Ja, so ist es,

Sopran. Ein Mann wird nie es wa-gen, wenn Muth man ihm nicht macht.

Chor I. Alt. Der Schur - ke zwang sie mit Ge - walt.

Chor II. Alt. ja, so ist es!

Sopran (zu Solomonida). (schreiend) Sie ist

Chor I. Alt. Nein, die Ar-me ist nicht schuldig. Du ver-läum-dest oh-ne Grund. (zu Solomonida)

Chor II. Alt. (unter sich) Du ver-läum-dest oh-ne

Ein Mann wird nie es wa - - - gen.

Ch. I. Schul - dig, hab's mit eignem Aug'ge-sehn,
 Alt.
 Ch. II. Grund. Nein, die Ar-me ist nicht
 Alt. Sopran.
 wenn Muth man ihm nicht macht. Ein

Sopran. hab's ge - se - - hen,
 Ch. I. Alt. Du ver-läum-dest oh - ne Grund.
 schul - dig. Du ver-läum-dest oh - ne Grund.
 Ch. II. Sop. Mann wird nie es wa - - - gen, wenn

Sopran. ja, es ist nur ih-re Schuld.
 Ch. I. Alt. Schwei-ge still! Droht ihr
 Sopran.
 Ch. II. Muth man ihm nicht macht. Nur sie al -
 Alt.

Ich schweige nicht, — ich werd' euch all' ü - ber -
 Un - heil nicht ge - nug? Schweige
 Schweige still!
 lein ist schul - dig, ja, sie nur al - lein, —

schrein! Ich schweige nicht, —
 still! Schweige still!
 Droht ihr Un-heil nicht schon ge - nug?
 nur sie al - lein ist schul - dig, ja, sie nur al -

ich werd' euch all' ü - ber - schrein! Ja, es ist nur ih - re
 Chor I. Alt.
 Du ver-läum - dest oh - ne Grund.
 Ch. II. lein.
 Sie ist nicht

Schuld, sel - ber haß ich es ge - seh'n, sie ist schul - dig ganz al -
 Chor I. Alt.
 Du ver-läum - dest oh - ne Grund. Sie ist oh - ne je - de Schuld,
 Chor II. Alt.
 oh - - - ne Schuld, sie selbst, sie selbst al - -

lein, Sopran. sel - ber haß ich es ge - seh'n, ja, es ist nur ih - re
 Chor I. Alt. Du ver-läum - dest oh - ne Grund,
 sie ist oh - ne je - de Schuld. Schweige still!
 Sopran.
 Chor II. Alt. Sie ist nicht
 lein ist schul - - - dig, sie

Schuld, ja, es ist nur ih-re Schuld, sel-ber hab' ich es ge -
 du ver-läum-dest oh - ne Grund, du ver-läum-dest oh - ne Grund.
 Schweige still! Du ver-läum-dest,
 oh - - - ne Schuld, sie selbst, sie selbst al - -
 selbst al - - - - - lein ist

sehn, sel-ber hab' ich es ge - seh'n. Ein Mann wird nie es wa-gen,
 Sie ist oh - ne je - de Schuld. Er be-zwang sie mit Ge - walt,
 du ver-läum-dest!
 lein ist schul - - - dig. Denn ein
 schul - - - - - dig. Denn ein

wenn Muth man ihm nicht macht. Sie al - lein, nur sie ist
 er bezwang sie mit Ge - walt. Der Schurke, er that ihr Ge - walt, der
 Der Schurke that Ge-walt,
 Mann wird nie es wa - - - - gen, wenn

schul - dig. Ein Mann wird nie es wa - gen,
 Schurke, er that ihr Ge - walt, er bezwang sie mit Ge - walt,
 Ge - walt, ja, nur Ge-walt,
 Muth man ihm nicht macht, denn ein

wenn Muth man ihm nicht macht. Sie al - lein, nur sie ist
 er bezwang sie mit Ge - walt, der Schurke, er that ihr Ge - walt, der
 Ge - walt, ja, nur Ge - walt,
 Mann wird nie es wa - - - gen, wenn

schul - dig! Es
 Schurke, er that ihr Ge - walt. Nein, die Ar - me ist nicht schul - dig,
 Ge - walt that er ihr an.
 Muth man ihm nicht macht, wird's nie

ist nur ih - - re Schuld, es ist nur
 nein, die Ar-me ist nicht schul-dig!
 wa - - - gen, wird's nie wa - - -
 wird's nie wa - - - gen, wird's nie

ih - - re Schuld, ha - be Al-les selbst ge -
 Du ver-läum-dest oh - ne Grund,
 Du ver-läum-dest oh - ne Grund. Schweige
 - - - gen. Nein, sie ist nicht
 wa - - - gen. Ganz si - cher

sehn, mit eignen Aug'ge - sehn, ha-be Al-les selbst ge -
 du ver-läum-dest oh-ne Grund. Schweige
 still! Du ver-läum-dest oh-ne Grund.
 oh - - ne Schuld, nein, sie ist nicht
 sie nur ist schul - dig, ganz si - cher

sehn, mit eig-nem Aug'ge - sehn. Es ist nur
 still! Nein, die Ar-me ist nicht schul-dig,
 oh - - - ne Schuld, sie ist schul - -
 sie nur ist schul - dig, sie ist

ih - - re Schuld! Es ist nur ih - - re
 - dig, sie ist schul - - - -
 schul - - dig, sie ist schul - - - -

nein, die Ar-me ist nicht schul-dig!

Schuld, ha-be Al-les selbst ge - seh'n, mit eignem Aug' ge -
 Du ver-läum-dest oh - ne Grund.
 Du ver-läum-dest oh - ne Grund. Schwei-ge still!
 dig, nein, sie ist nicht oh - - - ne
 dig, ganz si - cher sie nur ist

sehn, ha-be Al-les selbst ge-sehn, mit eig-nem Aug' ge-

Du ver-läum-dest oh-ne Grund. Schweige still!

Du ver-läum-dest oh-ne Grund.

Schuld, nein, sie ist nicht oh - - - ne

schul - dig, ganz si - cher sie nur ist

sehn, sie ist schul-dig, sie ist schul-dig, sie ist schul-dig, sie ist schul-dig!


Nein, die Ar-me ist nicht schul-dig! (Rataschnikoff kommt von rechts. Bei seinem Erscheinen bricht plötzlich der Streit ab und alles schweigt verlegen.)

Schuld! Nein!

schul - dig! Ja!

5. Scene.

Kalaschnikoff (zum Chor).

Moderato assai = 

Moderato assai =  So still auf ein-mal? Als ich noch weit ent-fernt war,



hör-te ich schon Lärm. Ein Liedchen kam mir in den Sinn: „Bei dem Nachbar

Con moto moderato.



ist man fröh-lich wohl bei lu-sti - ger Ge-sell-schaft, wohl bei lu-sti - ger Ge-sell-schaft,



Tempo I.
wohl bei lu-sti - ger Ge-sell-schaft!“ Doch als ich nä-her kam, war's

Tempo I.



animato
Streit und To-ben nur; Soll' et-wa Feu-er in der Nä-he sein? So-lo-mo -

animato
cresc.



(freundlich zu Solomonida)

ni - da lau - ter schrie als Al - le!

Solomonida.

(höhnisch)

Allegro assai = $\text{♩} = \frac{3}{4}$

Kal.

Mit

frem-dem Feu-er scher-ze

Sag' Markowna, brach Feu - er bei dir aus?

Allegro assai = $\text{♩} = \frac{3}{4}$

Solomonida.

(auf Kal. Haus zeigend)

nicht, das ei-ge-ne zu lö-schen sei be-dacht, sieh hin, sieh hin, — das

Moderato con moto = $\text{♩} = \frac{3}{4}$

Kal.

Dach bricht schon zu-sam-men! Ha,ha,ha,ha! Ei,ei,Markowna! Er-

Tempo I.

zählst du mir ein Mär - chen o-der willst ein Räth-sel du mir auf-ge-ben?

Tempo I.

Moderato con moto =

Sopr. Die Nachbarinnen (umringen Kalaschnikoff mit Geberden der Trauer):

Chor. Ach, Vä-ter-chen Ste - pan, Freund Pa - ra - mo - no - witsch, ar - mer
 Alt. Ach, Vä-ter-chen Ste - pan, Freund Pa - ra - mo - no - witsch,

Moderato con moto =

Nach - bar, ar - - mer Nach - bar, be - trof - fen hat ein Un - glück dein
 ar - mer Nach - - - bar, be - trof - fen hat ein Un - glück dein

Kalaschnikoff (erschrocken).

Ein Un - glück, sagt ihr? Was?
 Haus, dei - ne Sip - pel (sich an Kalaschnikoff heran drängend) Al -

je - na woll - te grad... hin - zur Rir - che, da ka - men die O -
 Al - je - na woll - te grad hin zur Rir - che...

Solomonida. Animato.

Zer-
pritschniks... hat sie um - armt -
und ei - ner hielt die Ar - me an... und sie ge - küsst...

Animato.
cresc.

Allegro assai = ♩

riss den Schlei - er ihr da - bei, zer - riss den Schlei - er ihr da -
Kalaschnikoff. (wie im Taumel)
We - he, we - he mir!

Allegro assai = ♩
f *mf* *f*

Moderato con moto.

bei.
Chor. Doch dei - ne Frau ist an al - - le - dem ganz schuld - los,
Doch dei - ne Frau, sie ist an al - lem schuld - los.

Moderato con moto.
mp

Solom. (zum Chor) **Allegro assai.**

Sie wä-re schuld-los, sie wä-re
 ja, dei-ne Frau ist an al - - le-dem ganz schuldlos.
 ja, oh-ne Schuld ist sie!

Allegro assai.

schuld-los, nur sie al-lein trägt Schuld! „Lasst ab“, schrie sie, lasst ab und ging nicht von der

Moderato con moto.

Stel - le!
Kal. (stürzt sich auf Solom.)
 Weib, ich töd-te dich! Zu ihr!— sie

Moderato con moto.

Kal. (er will in's Haus) **Solomonida** (giftig zu Kalaschnikoff). **Allegro assai.**

sagt mir es ge-wiss. Dort ist sie nicht, dort

Allo assai.

Solomonida.

ist sie nicht. Mit dem O - pritschnik macht sie lust' - ge Schlittenfahrt! O

mp

Moderato assai =

Schimpf und Schmach! (verhüllt sein Gesicht)

Tenor. *mp* Was ist ge-sche-hen? Sprecht doch!

Chor (Einige kommen aus der Kirche, andere Ält. Männer. von der Strasse, Solomonida ab.) *mp* Was ist ge-sche-hen?

Bass. Was soll der Lärm? Was ist ge-sche-hen?

Moderato assai =

ff *mp*

Tempo I. (Die Frauen erzählen den Männern das Ereigniss und zeigen auf Kalaschnikoff.)

mf

mf

Recit.

Kalashchnikoff (für sich).

Was steh ich da, - ich fol - ge ih - nen! Ja, ich hol' .hn ein, den Schurken!

Recit.

(Kalaschnikoff will fort, die Männer halten ihn zurück.)

Tenor. **Allegro moderato** = ♩

Chor (zu Kalaschnikoff). *mp* Wohin? Holst ihn nicht ein, zu spät, zu

Bass. Wo - hin? Holst ihn nicht ein, zu spät, zu dun- kel ist's,

Allegro moderato = ♩ *mf* *cresc.*

Molto lento = ♩

Kalaschnikoff.

O Gott, o Gott, so gross sind mei- ne Sün- den, dass du so furchtbar mich, so

dun- kel ist's.

holst ihn nicht ein.

Molto lento = ♩ *f*

Moderato assai = ♩

grau - - sam strafst.

Sopran.

Hal- te ein mit Kla- gen, uns zer- reissfs das Herz, blick zu Gott, ver- traue

Alt.

Tenor. Chor.

Bass. Hal- te ein mit Kla - - - gen, uns zer -

uns zer -

Moderato assai = ♩ *mf*

ihm in Noth und Schmerz. Got-tes Wil - le war es, fü-ge dich da-rein, denk in dei-nem Jammer

reiss'ts das Herz, blick zu Gott; ver - trau - - e ihm in

reiss'ts das Herz,

Kal. (wie erwachend). **Recit.** (Eilt schnell in's Haus.) *a tempo*

Kin - der! ar-me Kinder! Nach Haus, nach Hause eil'ich schnell!

dei-ner Kin - der al - lein!

(Ein Trupp junger Männer kommt vom Spaziergang, von rechts, zurück.)

Noth und Schmerz!

Noth und Schmerz!

Recit. *a tempo*

mp

sf

134 **6. Scene.**
Moderato assai = ♩

Junge Leute.

Tenor. *f*

Chor. Leu - te, hör-let ihr, was der He-roid kün-det in den Stra - ssen?

Bass. *f*

Hör-tet ihr? was der He-roid kün-det?

Ältere Leute.

Tenor. *f*

Chor. Was? Was denn?

Bass. *f*

Was?

Moderato assai = ♩

mf

Sopran.

Alt. (Andere, junge Mädchen und Männer kommen von derselben Seite.)

Tenor.

Mor-gen giebt's zur Fe - stes-fei - er Faust-käm - pfe, Rin - gen und Spiel!

Bass. *f*

Faustkampf giebt es!

Sopran.

Alt.

Tenor.

Bass. *f*

Ist es auch wahr?

Hör-tet ihr? Hör-tet ihr? Hör-tet ihr? Hör-tet ihr?
 Hör-tet ihr? Hör-tet ihr?
 Leu - te, hör-tet ihr, was der He-rold kün-det in den Stra - ssen?
 Hör-tet ihr, was der He-rold kün-det?
 Mor - gen
 Hör-tet ihr?
 Hör-tet ihr?
 Mor - gen?

giebt es Fe - - stes - fei - er, auf dem Mos - kau - fluss,
 Mor - gen Fe - - stes - fei - er, auf dem Mos - kau -
 Mor - gen auf der Mos - kau giebt es lust' - ge Fei - er, Faustkampf giebt es, Rin - gen und
 Mor - gen giebt's lust' - ge Fei - er, auch Faustkampf giebt's,
 Fe - stes - fei - er, lu - sti - ge
 Ist es auch wahr?

Rin - gen und Spiel! Der Czar, er wird
fluss Rin - gen! Der Czar, er wird kom-men!
Spiel! Der Czar, er wird kom-men!
Rin - gen und Spiel! Der Czar, er wird kom-men!

Fei - er!
Ist es auch wahr?

kom-men! Ja, ja. Ja, ja, der
Ja, ja. Ja, ja, der

Er wird kommen! Er wird kommen!
Er wird kommen! Er wird kommen!

Czar kommt! Freut euch, Christen, jubelt
 Freut euch, Christen, jubelt
 Freut euch, Christen, jubelt laut!
 Czar kommt! Freut euch, Christen, jubelt laut!
 Freut euch, Christen, jubelt laut!

Wel - che Freu - de, wel - che Lust!
 Wel - che Freu - de, wel - che Lust!

laut! Freu - et euch, freut euch wie in al - ter Zeit!
 Freu - et euch, freut euch wie in al - ter Zeit!

Freu - e dich, du Chri - sten - welt, freu' dich wie in al - ter Zeit!
 Freu - e dich, du Chri - sten - welt, freu' dich wie in al - ter Zeit!

Sopran.

Freu-e dich!

All.

Tenor.

Freu-e dich! Es le - be hoch, es le - be un - ser Czar! Freut euch laut, freut euch

Bass.

Freut euch laut, freut euch laut, wel-che Freu-de und Lust, freut euch laut, wel-che Freu - de und Lust! Es

le - be hoch, es le - be un - ser Czar, freut euch laut, freut euch laut, wel-che Freu-de und

le - be hoch, es le - be un - ser Czar. freut euch laut, freut euch laut, wel-che Freu - de und

Allgemeiner Chor.

Lust, freut euch laut, wel- che Freu- de und Lust! Jub - - le
 Jub-le Mos-kau und
 Lust, freut euch laut, wel- che Freu- de und Lust! Jub - - le
 Jub-le-Mos-kau und

Mos-kau und freu- e dich laut, jub - - le Mos-käu und freu- e dich laut, ja, den
 freu- e dich laut, jub- le Mos- kau und freu- e dich laut, ja, den Cza- ren lob -
 Mos- kau und freu- e dich laut, jub - - le Mos-käu und freu- e dich laut, ja, den
 freu- e dich laut, jub- le Mos- kau und freu- e dich laut, ja, den Cza- ren lob -

Cza - - ren lob - - preist, ja, den Cza - - ren lob - preist, jub - - le
 preist, ja, den Cza - - ren lob - - preist, jub- le Mos- kau und
 Cza - - ren lob - - preist, ja, den Cza - - ren lob - preist, jub - - le
 preist, ja, den Cza - - ren lob - - preist, jub- le Mos- kau und

Mos - kau und freu - e dich laut, jub - - le Mos - kau und freu - e dich laut, ja, den
 freu - e dich laut, jub - le Mos - kau und freu - e dich laut, ja, den Cza - ren lob -
 Mos - kau und freu - e dich laut, jub - - le Mos - kau und freu - e dich laut, ja, den
 freu - e dich laut. jub - le Mos - kau und freu - e dich laut, ja, den Cza - ren lob -

Cza - - ren lob - preist, ja, den Cza - ren lob - preist, er le - - be hoch, es
 preist, ja, den Czar, ihn lob - preist,
 Cza - - ren lob - preist, ja, den Cza - ren lob - preist, er le - - be hoch, es
 preist, ja, den Czar, ihn lob - preist,

le - be un - ser Czar, un - ser Herr, freu - et euch, ju - belt laut, freu - et euch, ju - belt laut,
 le - be un - ser Czar, un - ser Herr, freu - et euch, ju - belt laut, freu - et euch, ju - belt laut,
 le - be un - ser Czar, un - ser Herr, freu - et euch, ju - belt laut, freu - et euch, ju - belt laut,

mor-gen giebt's Freud' und Lust, Freud' und Lust, un-se-rer dach-te wohl un-ser Czar, Heil dem Tag,

mor-gen giebt's Freud' und Lust, Freud' und Lust, un-se-rer dach-te wohl un-ser Czar, Heil dem Tag,

un-se-rer dach-te wohl un-ser Czar, Heil dem Tag, ja, ganz Moskau freu - e sich, ju-belt

un-se-rer dach-te wohl un-ser Czar, Heil dem Tag, ja, ganz Moskau freu - e sich, ju-belt

freu - et euch, ju - belt laut, ja, den Czar lobt und preist!

laut, ju - belt laut, ja, den Czar lobt und

freu - et euch, ju - belt laut, freu - et euch, ju - belt laut,

laut, ju - belt laut, ja, den

Es le-be un-ser Czar, es le-be un-ser
 preist! Es le-be un-ser Czar, es le-be un-ser Czar, es
 ja, den Czar lobt und preist! Es le-be un-ser Czar, es le-be un-ser
 Czar lobt und preist! Es le-be un-ser Czar, es le-be un-ser Czar, es

Czar, es le-be un-ser Czar, es le-be un-ser Czar, er le-be
 le-be un-ser Czar, es le-be un-ser Czar,
 Czar, es le-be un-ser Czar, es le-be un-ser Czar, er le-be
 le-be un-ser Czar, es le-be un-ser Czar,

(Nach verschiedenen Richtungen auseinander gehend.)
 hoch, er le-be hoch, es le-be un-ser gu-ter Czar!
 hoch, er le-be hoch, es le-be un-ser gu-ter Czar!

(Verwandlung:)

Zweite Abtheilung.

Das Theater stellt ein Zimmer in Kalaschnikoffs Hause dar. Rechts (vom Zuschauer) die Eingangsthür; links die Thür zur Kinderstube. Ofen und Ofenbank, Bänke an den Wänden. Ein kleiner Tisch und Schemel links. Auf dem Tische ein Leuchter mit zwei Armen; die Lichter brennen.

1. Scene.

Moderato assai-♩

(Kalaschnikoff kommt traurig und nach-

denklich aus der Thür links;
er bleibt an der Schwelle stehn.)

Kalaschnikoff.

Ach! sie stahlen aus dem Nest das Vöglein,

den kleinen Vö-ge-lein raubt' man die treue Mut-ter.

Poco animato.

Allmäch-ti-ger, warum verfliehst du nicht Flü- - - gel

mir! Allmächtiger, warum verliehst du nicht Flü - - gel mir! Dem

cresc.

Ad - ler gleich stürzt in ra - schestem Flug ich auf den Ver -

p *mp*

rä - ther mich, die Kral - - - len bohrt' ich in die Brust ihm,

p *cresc.*

aus - hacken wollt' ich ihm die Au - gen und das Herz.

Doch so - - hol' ich nie sie ein, er -

f *p*

reich' sie nim - - mer. Und ich, der

Mann, der Va-ter, kann nur wei - nen, nur er-ken-nen, dass macht-los ich bin.

Adagio=

(setzt sich auf die Bank, beugt den Kopf über den Tisch.)

Adagio= Ach, wie war ich sonst so kühn, wie

war ich sonst so kühn, mein Herz, es war dem schönsten Mädchen ge-wei-het, die

Schönste war's, um die ich frei-te, sei - nen Se - gen hatt' uns Gott verliehn.

Wir leb-ten still zu-frie - den, ge-seg-net war un-ser Haus.

Um's Glück, das uns so reich beschieden, benei-dete man uns...

animato
Doch ach, nun ist Alles plötzlich ver-schwunden, ver-weht, nun ist ver-

waist, nun ist ver-waist das gan-ze Haus, nun ist ver-

waist das gan-ze Haus, den Kin - dern, den Kin - dern raub-te man die

Tempo I.

Mutter und mir die Eh-re und das Glück.

Tempo I.

Recitativo.

Kühner Kaufmann Kalaschnikoff, was ist aus dir geworden, bist krafftlos du, dein Muth, der einst so

Recitativo.

Con moto =

gross, — ist er ver-flo-gen? Hör' auf zu kla - gen,

Con moto =

hemm' der Thränenreichen Lauf, den Ruf — ohnmächt'ger Angst.

Sag, fehlt es an Muth dir, das Herz, ver-dorrt' es dir, dass

nichts es mehr ver-letzt? Ist noch es nicht genug der Schan-

- de und der Schmach? Drum fort mit Gram und Thränen. Fort, fort!

Es

Moderato con moto = ♩

ruft mich die Pflicht, ich eil' ihm nach, der mich ver-rieth, nicht Zeit ist's jetzt zu leerer

Moderato con moto = ♩

Dro-hung! ich biete ihm die kühne Brust, ich bie-

The first system of the musical score. The vocal line is in bass clef with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The lyrics are "Dro-hung! ich biete ihm die kühne Brust, ich bie-". The piano accompaniment consists of a right-hand part with chords and a left-hand part with a simple bass line. A dynamic marking of *sf* (sforzando) is present in the right-hand part.

- - te ihm die küh - - ne Brust. Den Räu - - ber, o, ich fin - - de

The second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics "- - te ihm die küh - - ne Brust. Den Räu - - ber, o, ich fin - - de". The piano accompaniment continues with similar chordal textures and a steady bass line.

ihn. Mein Gut, ich werd' es ihm ent - rei - - ssen! Ja, tödten will

The third system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics "ihn. Mein Gut, ich werd' es ihm ent - rei - - ssen! Ja, tödten will". The piano accompaniment features more complex chordal structures and some melodic movement in the right hand.

ich den Ver - rä - ther o - der ster - - ben für die Ehre, für die

The fourth system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics "ich den Ver - rä - ther o - der ster - - ben für die Ehre, für die". The piano accompaniment includes dynamic markings of *mf* (mezzo-forte) and *mp* (mezzo-piano).

Pflicht, ja tödten will ich den Ver - rä - ther o - der ster -

The fifth system of the musical score. The vocal line concludes with the lyrics "Pflicht, ja tödten will ich den Ver - rä - ther o - der ster -". The piano accompaniment continues with dynamic markings of *mf* and *mp*.

- ben für die Eh - re, für die Pflicht. Ja, kühn die Brust zu bie - ten,

The first system of the musical score consists of a vocal line in the bass clef and a piano accompaniment in the grand staff (treble and bass clefs). The vocal line has a melodic line with lyrics. The piano accompaniment features a rhythmic pattern of chords and moving lines.

ist der Russen Art, ja, das war stets Rus - sen Art.

The second system continues the musical score. The vocal line and piano accompaniment maintain the same style as the first system, with the piano part providing harmonic support through chords and melodic fragments.

Stolz zeigt er sei - ner Mus - keln Kraft. Wenn du dein Un - glück

The third system of the score shows the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes some dynamic markings like 'f' and 'ff'.

nicht er - trägt, auf, zum

The fourth system continues the musical score. The vocal line and piano accompaniment are clearly visible, with the piano part providing a steady accompaniment.

Kampf, auf, zum Kampf, auf, zum Kampf! Kühn und

The fifth and final system of the score on this page. The vocal line and piano accompaniment conclude the phrase. The piano part features some dynamic markings like 'f'.

furcht - - los. Auf, auf, zum Kampf,

oh - - ne Furcht zum

Kampf!

2. Scene.

Recit. Kal. (geht zur Thür und ruft.)

(aufgebracht.)

He, Ti-mo-fei! Timoschka, he! Timofei (kommt von rechts). Du hier - und

Recit. Hier bin ich, Herr.

Kal. 3

Moderato =

wo ist die Her-rin, Schurke? Du bist ja wohl der Stärk- sten ei - ner, wenn

(Timofei lässt den Kopf sinken, wagt nicht zu antworten.)

Moderato =

dein Arm in der Nä - he war, wohl zehn Tra-ban-ten hät-test du be-siegt;

doch auf dem O-fen lagst du sicher und schiefst!

(setzt sich an den Tisch.)

p *f* *p* *mf*

Kal. (Leises Klopfen an der Thür.)
 Warst du bei meinen Brüdern? Nun, sie kommen?
Timofei. (lauschend.)
 Ja! Sie kommen. Still,

cresc.

Recitativo.
 Du irrst dich, es ist nur Ein-bildung.
 mir war's, als wenn man klopft!

Recitativo.

Meno mosso.
(sich auf die Brust schlagend.)

a tempo
(Das Klopfen wird lauter.)

Hier pocht es, hier in diesem Her - zen. (horchend.)

Meno mosso. *a tempo*
Horch, 's sind die Brüder.

Kal. *animato e stringendo*

(Timofei läuft hinaus. Kalaschnikoff stützt den Kopf auf die Hand.)

Laufe schnell, mach auf die Pfor - te!

animato e stringendo *cresc.*

a tempo

Nein, sie befreien nicht vom Kum - - mer mir das Herz,

a tempo *p* *f*

nein, sie befreien nicht vom Kum - - mer mir das

animato

Herz!
animato

mf *cresc.*

(Aljena in zerrissenem Pelz, ohne Schleier, blass, zerzaust, mit aufgelöstem Zopf, erscheint, kraftlos hält sie sich an der Thür.)

3. Scene. Kalasch. (erstaunt, springt auf, eilt auf sie zu, zieht sie bei der Hand in den Vordergrund und betrachtet sie.)

Thür.)

Sie ist's!

ritard. **Meno mosso.**
(mit bitterm Hohn.)
Weib, sag an, was treibst du dich so spät um-her,
Meno mosso.

auf welchem Hof, welchem Markt, wo wardest du? So das Haar zerzaust und ganz aufge-löst,

und die Kleider ganz zer-drückt, zerrissen ganz — warst zu Gast du wo, suchtest Lieb-schaft du?

Aljena (fällt zitternd auf die Kniee). *animato*
Kal. O mein lie - ber Herr, meine Son - ne du,

Thatst dir zu gut mit jungen Adligen? *animato*

hör'mich ru - - - hig an- o- der tö - dte mich! (rauh)

Steh auf!

(Aljena steht auf und weint.)
Kal. *a tempo*

Bist du des- halb vorm heiligen Mutter-gottes-bild mir zum Wei - be

fei-erlich angetraut? Habengoldne Ringe deshalb wir gewechselt einst?

Aljena. *animato*

Wie ein schar - - fes Messer ist dein Wort, das

blu - - - tig mein Herz zerreisst, ach, das

Alj.

più animato

blu - tig mein armes Herz zerreißt.

Kal.

Ja, ja, in ein finstres Gemach

più animato

Kal.

schließ' ich dich ein, hinter ei-senbeschlagnen Eichenthüren, wo die Sonne Gottes dir nicht mehr

scheinen soll, wo du meines Namens Ehr' nicht be - flecken kannst! *Andante con moto*

mp

Alj. (schluchzend.)

Nicht des Todes Qua - len fürch - te ich, und nicht fürcht' ich Spott, Ver-

p

läum - dung, den Ver - lust deiner Lie - be fürcht' ich nur, dei - ner Lie - be Verlust be-

mf

L'istesso tempo = 

fürcht' ich nur! L'istesso tempo = 

mf



Ist es mei - ne Schuld, ist es mei - ne Schuld?

p *3* *3* *3*

poco animato
(sich mit Abscheu erinnernd)



Ein Opritschnik verfolgt' mich, über-fiel mich, die wehrlos, und er ko-se-te mich,

poco animato



und er küss - te mich, auf den Wangen brennt's noch wie Feu - ersglut, — ja, wie

mf



più animato

Feu - er bren - nen die Küs - se noch, die der Ruch - lo - se mir, der Ohnmächt' - gen gab.

più animato



a tempo

Ach, beschimpft ward ich so und mit Schmach bedeckt, ich dein unschuldig treu- - es Weib.

a tempo
mp

Und was sa - get sie, die arge Nach-barschaft? Keinem menschlichen Aug' zeig' ich mich

L'istesso tempo =

je - - mals mehr! *Kal. (nachdenkend, ruhig).* Ni -

Wie risset du aus seiner Hand dich los?

L'istesso tempo =

Alj.

kit - ka war's, der uns ent - gegen ritt mit dem Bauernvolk aus A - le - xandrow! Der -

mf *f*

weil das Volk sich schlug mit den Opritschniks sprengt er auf seinem Pferd mit mir im Sturm nach Hause.

First system of the musical score, showing a vocal line and piano accompaniment. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 3/4. The piano part includes dynamic markings *mf* and *f*.

Listesso tempo = ♩

Second system of the musical score, including the vocal line and piano accompaniment. The key signature remains three flats and the time signature is 3/4. The piano part includes a dynamic marking *p*.

Gib dein treues Weib der Ver - achtung nicht zum Preis, dem Gespöt - te nicht,

Listesso tempo = ♩

Third system of the musical score, including the vocal line and piano accompaniment. The key signature remains three flats and the time signature is 3/4.

ach, ich fle - he dich. Niemand lebt au - sser dir, der mir hel - fen kann,

Fourth system of the musical score, including the vocal line and piano accompaniment. The key signature remains three flats and the time signature is 3/4.

wer er - hört — das Fle - hen der Armen sonst: Steh' verwaist und al - lein auf der

Fifth system of the musical score, including the vocal line and piano accompaniment. The key signature remains three flats and the time signature is 3/4.

wei - ten Welt, lang' schon ruhet der Va - ter mir im Grab. Neben ihm,

da ru-het mein Müt-ter-lein, mein ält-er Bru-der, du weisst sel-ber es,

ist ver-schol-len lan-ge schon, und der an-de-re ist ein Kind ja

noch, das selbst Hülfe und Pfl-e-ge be-dürf-tig ist.

Gieb dein treu-es Weib der Ver-achtung nicht zum Preis,

dem Ge-spöt-te nicht, ach, ich fle-he dich. Niemand lebt au-sser

poco animato

dir, der mir helfen kann, wer erhört das Fle - hen der Armen sonst: Steh' verwaist

poco animato

mf *mp*

ganz al - lein auf der wei - ten Welt, steh' verwaist ganz al -

mp

lein auf der wei - - - ten Welt. Kal. (für sich.)

Schimpf that er ihr an, Schimpf that er ihr

p

Kal.

an, Schmach und Schimpf ihr, der ehr - - li - chen. Nicht du,

Ärm - ste du, nein, du trägst kei - - ne Schuld.

Alj.
Ach, die Ärm - - - ste ich, wie be - -

Kal.
Nein, der ar - gen Welt geb' ich Preis dich nicht zur Schmach und

kla - gens - werth, ach, ach,

Schan - - - de, nein, ich las - se dich nicht der Be -

Ärm - ste ich und be - klagenswerth.

schim - - - pfung! Sein ist nur die

Kal.
Schuld schnö - der Fre - vel - that, sein ist nur die Schuld;

doch ich, doch ich, ich rä - - - che sie.

Alj.

Ich bin ent - - eh - - - ret, bin be - -

Ja, sein ist nur die Schuld schön-der Fre - *vel - that, sein ist nur die

mp *p*

schimpft durch des Fre - - chen That, durch des Fre - - chen

Schuld. Ge-rächt, ge-rächt sei sei - -

cresc.

That! Ach, -

- ne Fre - - vel - that.

ich Ärm - - - ste,
Ja, rächen will ich sie, - - - - - ich

ich!
wills!
Ach!
Ah, - - - - - Ver - räther du, der Ra - - che


ritard.
Ach!
Zeit,
sie naht!
ritard.

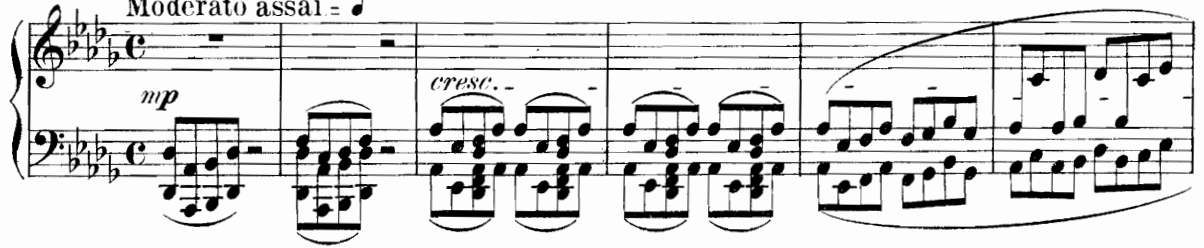
Recitativo. (glücklich.) (schnell links ab)
Günne mir nur ei - ne Gnade noch: lass mich die Kinderchen sehn! Ah! - - -

Recitativo. So geh!

(Man klopft an die Thür. Bald darauf kommen Ephim und Sergei von rechts herein, sie verbeugen sich beim Eintritt vor dem Muttergottesbild und begrüßen dann den Bruder.)

4. Scene.

Moderato assai = 



Ephim.

Bruder, sa-ge an, sag rasch — uns an,

Sergei.

Bruder sa-ge an, sag rasch — uns an,



gab's ein Un - - glück hier, — was ist — geschehn, dass nach uns du verlangst so

gab's ein Unglück hier, — was ist — geschehn, dass nach uns du verlangst so



spät in fin - - strer Nacht, was be - deu - tet dein Ruf so spät in fin - strer Nacht?

spät in fin - - strer Nacht, was be - deu - tet dein Ruf so spät in fin - strer Nacht?



Recit.
Kalaschnikoff.

O vernehmet es, ge-lieb-te Brü-der, welch ein teuf-lisch, schrecklich Un-heil mich be-

Recit.

a tempo un poco animato

trof-fen hat!

Meno mosso.

Un-ser ehr-ba-res Haus ward be-schimpft,

Meno mosso.

durch des Czä-ren Die-ner. Ei-ne Schmach, die mei-ne See-le

ritard. nicht er-trägt, die kein ehr-lich Herz je-mals noch er-tra-gen hat.

ritard. *a tempo*

animato

Wenn man mor - - - gen fest - - li - chen

Faust - - - kampf übt auf dem Mos - kau - strom in des

Cza - ren Gegenwart, will ich kämpfen gegen ihn, den Ver - rä - - ther,

und ein Kampf soll's sein auf Le - ben o - der Tod. Cu - ter - lie - ge

ich, sei an euch es dann, ihr dann steht für Recht und Wahrheit ein,

ritard. - *a tempo*

f *ritard.* - *a tempo* *mp*

ohne Za - gen, o meine Brüder ihr, oh - ne Za - gen. —

p

Ihr seid jün - ger als ich, und frisch an Kräften auch, belastet seid mit we - ni - ger Sün - den ihr.

p *cresc.* *p*

Meno mosso.

Es erbarmt sich eu - rer der Herr vielleicht, es erbarmt sich eu - - - rer der

Meno mosso.

p

Andante con moto = ♩

Ephim.

Da - hin, wo der Wind von dem Himmel weht, da - hin ei - len die wil - li - gen Wolken auch.

Kalasch.

Herr vielleicht.

Serg.

Da - hin, wo der Wind von dem Himmel weht, da - hin ei - len die wil - li - gen Wolken auch.

Andante con moto = ♩

mf

Sergei.

Wenn der Ad-ler, der blau-e, zu Ga-ste ruft, nach der Wahlstatt hin zu fliegen, der blu-ti-gen,
 Wenn der Ad-ler, der blau-e, zu Ga-ste ruft, nach der Wahlstatt hin zu fliegen, der blu-ti-gen,

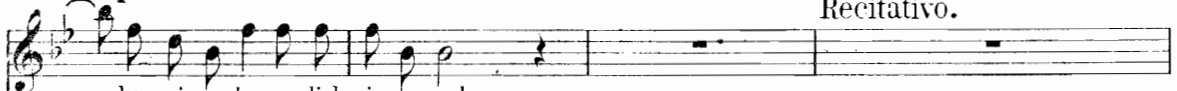
hin zu dem fest-lichen Mahl, zu dem Leichenschmaus hin, so folgt ei-ligst seinem Ru-fe die
 hin zu dem fest-lichen Mahl, zu dem Leichenschmaus hin, so folgt ei-ligst seinem Ru-fe die

jun-ge Brut. Bist du der Ael-tre nicht,
 jun-ge Brut. Bist du der Ael-tre nicht,

ein zwei-ter Va-ter uns, was dir gut dünkt, thue, was recht dir scheint. Wir ge-hor-
 ein zwei-ter Va-ter uns, was dir gut dünkt, thue, was recht dir scheint. Wir ge-hor-

Ephim.

Recitativo.



- chen, wir verlassen dich nimmermehr.

Kalash.



Ich dan-ke euch, o meine Brüder, habt

Sergei.

Ich dan-ke euch, o meine Brüder, habt




- chen, wir verlassen dich nimmermehr.

Recit.



Kalash.

Adagio = 



Dank für so gu-te, so brüder-li-che Worte! Und so lasst uns jetzt vereint zu Gott dem Herru im Ge-


Adagio = 

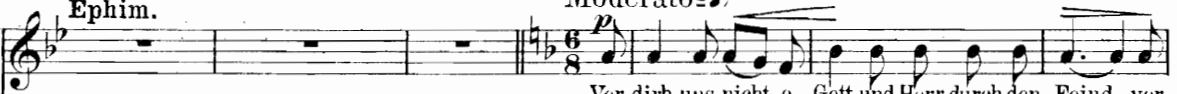


be - te flehn, dass er uns, seine de - mü - thigen Sela - ven, nicht ver - lassen mög?




Ephim.

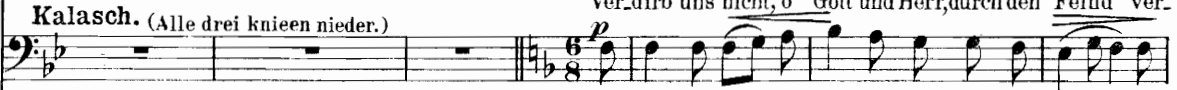
Moderato = 



Ver-dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver-

Kalash. (Alle drei knieen nieder.)

Ver-dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver-




Ver-dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver-

Sergei.

Ver-dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver-



Ver-dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver-

Moderato = 



dirb uns nicht. Ver - dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver - dirb uns nicht.

dirb uns nicht. Ver - dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver - dirb uns nicht.

dirb uns nicht. Ver - dirb uns nicht, o Gott und Herr, durch den Feind ver - dirb uns nicht.

mf Auf zu dir sehn wir vertrauens - voll, du bist un - ser Hoffnungsstrahl,

mf Auf zu dir sehn wir vertrauens - voll, du bist un - ser Hoffnungsstrahl, *f* auf zu dir

mf Auf zu dir sehn wir, o Herr, voll Vertrau'n, *f* auf zu

f auf zu dir sehn wir ver - tra - ensvoll, du bist un - ser Hoff - - -

sehn wir ver - tra - ens - voll, du bist un - ser Hoffnungsstrahl, du bist un - - - ser

dir sehn wir ver - trauensvoll, du bist, Herr und Gott, du bist un - ser

- nungsstrahl, auf zu dir sehn wir, du bist un - ser Hoff - nungsstrahl.
 Hoffnungsstrahl, auf zu dir sehn wir vertrauens_voll, du bist un_ser Hoffnungsstrahl. Ver -
 Hoffnungsstrahl, auf zu dir sehn wir vertrauens_voll, du bist un_ser Hoff - nungsstrahl.

Verdirb uns nicht, Herr, Herr und Gott, ver -
 dirb uns nicht, o Herr und Gott, durch den Feind ver - dirb uns nicht. — Auf zu
 Ver - dirb uns nicht, Herr, o Herr und Gott, ver - dirb uns nicht, o

dirb uns nicht, o Herr und Gott, durch den Feind verdirb uns
 dir sehn wir ver - trauens_voll, du bist un_ser Hoff - nungs -
 Herr und Gott, durch den Feind ver - dirb uns nicht. Auf zu dir sehn wir vertrauensvoll,

mf nicht; ver - dirb uns nicht, ver - dirb, o Herr, uns nicht. *p* (sie erheben sich)

strahl, du bist un-ser Hoff-nungsstrahl; du al - lein.

du bist un-ser Hoff - nungs - strahl; du al - lein.

Recit.

Morgen, morgen!

Lebet wohl nun! Morgen bei dem Feste sehn wir uns wieder.

Morgen!

Recit.

Con moto =
Kalash.

Ob auch Tod für Recht und Wahrheit droht, unsre Ehr' wir

mp

Ephim.

Kal. Ob auch Tod für

schützen sie! Ob auch Tod für

Sergei. Ob auch Tod für

mf

Recht und Wahrheit droht, unsre Ehr' schützen wir doch, deine Schmach, ja, wir rächen sie,
 Recht und Wahrheit droht, unsre Ehr' schützen wir doch, diese Schmach, ja, — wir rächen sie,
 Recht und Wahrheit droht, unsre Ehr' schützen wir doch, deine Schmach, ja, wir rächen sie,

ja, sie sei blu - - tig ge - rächt. Ah, verbrecherische Op -
 ja, sie sei blu - - tig ge - rächt.
 ja, sie sei blu - - tig ge - rächt. Ah, ver -

ritschniks ihr, — We - - he, We - he euch! —
 Ah, ver - brech - ri - sche Op - ritschniks ihr, — We - - he euch! —
 brech - ri - sche Op - ritschniks ihr, — We - he, We - - he euch! — nicht

nicht län - - ger spotten unsrer Eh-re sol-let ihr. Dei-ne Schmach, wir

nicht länger spot - - ten uns - rer Eh - re sol - let ihr.

län - - ger spot - ten uns - rer Eh-re sol-let ihr. Dei - ne

rä - - - chen sie. Ah, verbrechrische Op -

Unsre Schmach, ich rä - che sie.

Schmach, wir rä - chen sie. Ah, ver-

ritschniks ihr, - We - - he, We - he euch! -

Ah, ver-brechri - sche Op - ritschniks ihr, - We - - he euch! -

brechri - sche Opritsch-niks ihr, - We - he, We - - he euch! - nicht

nicht län - ger spotten unsrer Ehre sol - let ihr. Dei - ne Schmach, wir

nicht länger spot - ten uns - rer Eh - re sol - let ihr,

län - ger spot - ten uns - - - rer Eh - - re

rä - chensie. We - he, We - he euch, — We - - - he euch!

sol - let ihr. We - he, We - he euch, — We - - - he

sol - let ihr. We - he, We - he euch!

We - he, We - he euch, — We - - - he euch! Nein, nicht län - ger

euch! We - he, We - he euch, — We - - - he euch! Nein, nicht

We - he, We - he euch! Nein, nicht län - ger

sol - let ihr mehr spotten unsrer Ehr! Unsre Schmach, wir
 län - ger sol - let ihr mehr spotten unsrer Ehr! Ja, die Schmach, ich
 sol - let ihr mehr spotten unsrer Ehr! Uns - re

The first system of the musical score consists of three vocal staves (Soprano, Alto, and Bass) and a piano accompaniment. The vocal parts are in a three-part setting, with the Soprano and Bass parts having lyrics and the Alto part having lyrics. The piano accompaniment is in the left hand, providing harmonic support with chords and moving lines.

rä - chen sie, unsre Schmach, wir rächen sie, die Schmach.
 rä - che sie, uns-re Schmach, wir rächen sie, die Schmach.
 Schmach, wir rä - chen sie, wir rächen sie, die Schmach.

The second system of the musical score continues the vocal parts and piano accompaniment. The vocal parts are in a three-part setting, with the Soprano and Bass parts having lyrics and the Alto part having lyrics. The piano accompaniment is in the left hand, providing harmonic support with chords and moving lines.

O verbrecherische Opritschniks ihr, - We - he, We - he euch! -
 O verbrecherische Opritschniks ihr, - We - he euch! -
 O verbrecherische Opritschniks ihr, - We - he euch! -

The third system of the musical score continues the vocal parts and piano accompaniment. The vocal parts are in a three-part setting, with the Soprano and Bass parts having lyrics and the Alto part having lyrics. The piano accompaniment is in the left hand, providing harmonic support with chords and moving lines.

nein, nicht län - ger spot - ten uns - rer Eh - re sol - let

nein, nicht län - ger spot - ten uns - rer Eh - re sol - let

nein, nicht län - ger spot - ten uns - rer Eh - re sol - let

ihr. Uns - re Schmach, uns_re Schmach, uns_re Schmach,

ihr. Uns - re Schmach, uns_re Schmach, uns_re Schmach,

ihr. Uns - re Schmach, uns_re Schmach, uns_re Schmach,

wir rä - - - chen sie!

(Ephim und Sergei gehen ab. Kallaschnikoff geleitet sie zur Thür und geht links zu den Rindern.)

wir rä - - - chen sie!

Der Vorhang fällt.

wir rä - - - chen sie!